

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

139 (23.5.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139. Zweites Blatt.

Freitag den 23. Mai

1890.

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Auch dieses Jahr hat wieder die Auszeichnung der treuen Dienstboten für langjährige Dienstleistung zuerkannter Ehrenpreise **Mittwoch den 21. d. Mts.** im großen Rathhauseaal dahier stattgefunden, welsch' feierlichem Akte durch Anwesenheit Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Luise, der hohen Protektorin, noch um so mehr eine höhere Weihe verliehen wurde, als unmittelbar vor Auszeichnung der Preise durch den Vorstand des Vereins, Allerhöchstem Auftrage zufolge, das von unserer allverehrten Frau Großherzogin gestiftete Ehrenkreuz an weibliche Dienstboten für 25jährige Dienstleistung an einen Dienstboten Namens Barbara Döhnel von Unterrombach, Haushälterin bei Frau Hofjuwelier Zuber, behändigt werden durfte.

Wir bringen die Namen der belobten und belohnten Dienstboten als Aufmunterung und Anerkennung in ihrer bisher bewährten Treue zur öffentlichen Kenntnis.

Ord. Zahl.	Namen und Heimat der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
A. Zur Belobung nach dreijähriger Dienstzeit.			
1	Beck, Marie, von Unterschwarzach.	5	Frau Briatiere Bösch-Schelhar.
2	Bedert, Anna, von Bienenhausen.	4	Herr Maler Friedrich Reff.
3	Fischer, Karoline, von Gondelsheim.	3 1/2	Herr Hofarzt Dr. G. von Seyfried.
4	Fuchs, Emma, von Hohenheim.	3 1/2	Herr Geheimrat Hermann Zimmer.
5	Gartner, Ernestine, von Schwarzach.	4	Herr Großh. Kammerfänger Hauser.
6	Heid, Babette, von Eichelbronn.	4	Herr Oberhofprediger D. Ab. Helbing.
7	Herzog, Luise, von Göglingen (Württemberg).	3 1/2	Herr Kassier Karl Martini.
8	Kamm, Luise, von Eppingen.	4	Frau Rechtsanwältin Rud. Kusel Wittwe.
9	Rappler, Luise, von Jittersbach.	4	Herr Gastwirt Karl Landauer.
10	Klein, Karoline, von Goldscheuer.	3 1/2	Herr Geheimrat Dr. Karl Ullmann.
11	Kränzle, Anna, von Windischlag.	4 1/2	Herr Hauptmann Ferdinand von Beck.
12	Leister, Wilhelm, von Rothwasser b. Kassel.	3	Herr Major a. D. Friedrich Freiherr von Stodhorner, Großh. Kammerherr.
13	Lepp, Luise, von Weingarten.	4	Herr Geheimrat Hermann Zimmer.
14	Mayer, Elise, von Neckarbischofsheim.	4 1/2	Herr Oberlandesgerichtsrat Max Heinsheimer.
15	Menz, Josefina, von Nischen.	5	Herr Sattler und Tapezier Adam Fiedler.
16	Mildenberger, Katharina, von Tiefenbach.	3	Frau Dr. Heinrich Krafft, Arzts Wittwe.
17	Rau, Luise Marie, von Salmbach.	3	Herr Professor Dr. Otto Straß.
18	Rüger, Anna, von Oberhefflenz.	3	Herr Oberstleutnant a. D. und Stadtrat Heinrich Bierort.
19	Schächner, Amalie, von Eppingen.	4	Herr Großh. Rat Leopold Ruppert.
20	Schmitt, Anna, von Harburg.	4	Herr Rechtsanwält Albert Kusel.
21	Toberer, Friederike, von Kleinglattbach.	3	Herr Prälat D. R. W. Doll.
22	Vogt, Cäcilie, von Lautenbach.	3	Frau Divisions-Intendant Karl Kayser Wittwe.
23	Weiler, Wilhelmine, von Hiltersau.	3	Herr Geheimrat Dr. Karl Ullmann.
24	Widmayer, Vertha Sofie, von Markgröningen.	3	Herr Gastwirt Karl Landauer.
24 1/2	Springmann, Rosa, von Durbach.	3	Herr Geheimrat Kar Helm.
B. Erste Belohnung, bestehend in der kleinen silbernen Denkmünze, einem Gesangbuch u. 6 M. in Geld.			
25	Altfeltz, Luise, von Durlach.	14	Herr Rentner Georg Sebold.
26	Bechtold, Maria, von Bauerbach.	6	Herr Kaufmann Franz Smeltn.
27	Bellin, Magdalena, von Langenbrücken.	6	Freifrau v. Stengel, Stadtdirektors Wittwe.
28	Bittroff, Elisabetha, von Bretten.	6 1/2	Frau Dr. Homburger Wittwe.
29	Crocoll, Luise, von Welschneureuth.	6 1/2	Frau Salmedirektor Pfetsch Wittwe.
30	Dittus, Wilhelmine, von Wöfingen.	7	Frau Karl Heuser Wittwe.
31	Dreyer, Franziska, von Schwaibach.	17	Frau Julie Stöffer Wittwe.
32	Ebelmayer, Karoline, von Hiltbach.	6 1/2	Frau Oberstleutnant L. Wachs Wittwe.
33	Eidghoffer, Martin, von Weiler i. Elsaß.	6	Herr Erster Staatsanwalt von Gulat, Großh. Kammerherr in Freiburg.
34	Eichner, Katharina, von Schutterzell.	9 1/2	Herr Oberamtsrichter Dr. Krausmann.
35	Fütterer, Agathe, von Rothensfeld.	6	Herr Graf Enzenberg, kais. deutsch. Ministerresident z. D.
36	Geiger, Katharina, von Schutterzell.	6 3/4	Herr Fabrikant G. Widmann.
37	Golder, Wilhelmine, von Widdern.	6 1/2	Herr Hofbäcker Wilhelm Schmidt.
38	Geher, Elisabetha, von Sulzfeld.	6 1/2	Herr Kaufmann Paul Roder.
39	Hoffmann, Elise, von Neckarbischofsheim.	6 1/2	Herr Kunstmaler Wilhelm Schmitt.
40	Joos, Barbara, von Wolfenweiler.	6	Herr Bankier Alfred Seeligmann.
41	Karcher, Johanna, von Gernsbach.	10	Frau Sofie van der Hoeben.
42	Körner Wittwe, Martin, von Ubstadt.	6 1/2	Herr Kaufmann Otto Büttner.
43	Kolb, Mathilde, von Karlsruhe.	6 1/2	Frau Julie Stoesser Wittwe.
44	Kiebler, Adolphine, von Gamburg.	6 1/2	Herr Privatier Sigmund Cornely.
45	Müller, Karoline, von Würm.	7	Herr Professor Dr. Otto Kienig.
46	Ragel, Anna, von Mühlburg.	6	Herr Professor Dr. Ernst Bödel.
47	Ritor, Wilhelmine Luise, von Helmhof.	6	Herr Pfarrer a. D. Ludwig Fellmeth.
48	Rau, Friederike, von Kleinbottwar.	12	Freifrau von Gemmingen Wittwe.
49	Ringwald, Valentin, von Schnelllingen.	10	Herr Landgerichtsrat Albert Freiherr von Rüb, Großh. Kammerherr.
50	Sachsenheimer, Gottliebe, von Kleingartach.	9	Frau Obergeringenieur J. Grabendorfer Wittwe.
51	Sannwald, Regine, von Spöck (Württemberg).	6 1/2	Herr Kaufmann Rud. Herrmann.
52	Schächinger, Marie, von Ottenau.	6	Herr Kaufmann Leop. Stilling.
53	Schneider, Marianne, von Sasbachwalden.	7 1/2	Herr Hofrat Emil Mater.

Pfänder-Versteigerung.

* Montag den 9. Juni 1890 versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Nr. 882 bis Nr. 1983, Buch Nr. 2, und zwar:

Herren- und Frauenkleider, Weibzeug, silberne Uhren, goldene Ringe, Teppiche, Betten, Schirme und Stiefel.

Karlsruhe, den 22. Mai 1890.

Johann Böller, Pfandleiher, Schützenstraße 46.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Juli oder Oktober wegen Verziehung an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes Mansardenzimmer, Küche mit Wasserleitung sogleich zu vermieten. Zu erfragen in der Restauration zur Dampf-bahn.

51. Karlstraße 52, neben der Villa Schmieder, ist im 2. Stock eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern, 1 Badezimmer und allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

31. Karlstraße 57, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- u. Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie sogleich oder später zu vermieten. Wegen des Einsehens wende man sich vorher Karlstraße 40, 2. Stock.

*21. Klauprechtstraße 26 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör wegen Wegzug sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

31. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller (auf Verlangen kann ein weiteres Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden) nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näheres im untern Stock oder Karlstraße 40 im 2. Stock.

31. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und allen Bequemlichkeiten sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im untern Stock daselbst.

Eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller ist auf 23. Juli anderweitig zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

21. Eine schöne, gesunde Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche etc., mit Gas und Glasabschluß versehen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirtel 3, Ecke der Waldhornstraße, parterre.

Mühsche Mansarden

mit je 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller sind auf 23. Juli zu vermieten: Blumenstraße 4, eine Treppe hoch. *21.

Laden zu vermieten.

* Ein Laden mit einem oder 4 Zimmern und Zugehör ist auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 7 im 2. Stock, Eingang Blumenstraße.

Wohnungs-Gesuch.

*21. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern Küche und etwas Keller wird von einer kleinen Familie sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 935 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

* Für ein lebhaftes Geschäft wird im **Bahnhof-Stadttheil** ein Laden gesucht. Offerten unter Nr. 942 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 21 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist auf 1. Juni zu vermieten: Douglasstraße 30 im 3. Stock.

Ort. Zahl.	Namen und Heimat der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
54	Schneider, Viktoria, von Sasbachwalden.	16	Herr Hofrat Emil Maier.
55	Seifried, Luise, von Kappelwinden.	6	Herr Bäckermeister Liebmann Strauß.
56	Unhoch, Eva, von Göttingen.	6	Herr Privatier Rud. Heilbrunner.
57	Weber, Maria, von Haslach.	7	Herr Forstrat Friedr. Schweidhard.
58	Weisinger, Bertha, von Durlach.	6	Herr Oberstleutnant Jul. von Stabel.
59	Wolf, Johanna, von Karlsruhe.	6	Herr Rentner Wilhelm Schüffele.
60	Wolf, Karoline, von Eßental.	6 1/2	Herr Privatier Karl Wilh. Keller.
61	Ziegler, Sofie, von Ottersweier.	7	Herr Postrat Hermann Hest.
62	Zimmerer, Karoline, von Karlsruhe.	6	Herr Ministerialrat Emil Bechert.
C. Zweite Belohnung, bestehend in der großen silbernen Denkmünze, einem Gebetbuch u. 15 M. in Geld.			
63	Mt, Amalie, von Stöckheim.	24	Frau Major Andreas Dinger Wittwe.
64	Baumert, Katharine, von Sundheim.	12 3/4	Herr Uhrmacher Wilhelm Krausbed.
65	Deuchler, Elisabeth Friederike, v. Gernsbach.	13 1/2	Herr Kaufmann Theodor Veg.
66	Heinemann Wittwe, Julie, von Malsch.	15	Herr Hotelier Josef Veer.
67	Kleinopf, Karoline, von Söllingen.	12	Frau Bankier Moritz Fraendel Wittwe.
68	Köppel, Klara, von Schuttern.	12	Herr Partikulier Karl Weylöhner.
69	Lampert, Maria Theresia, von Oberdöwisheim.	12 1/2	Herr Oberlandesgerichtsrat Karl Loß.
70	Merz, Lisette, von Heibelsheim.	12 1/2	Freifrau von La Roche-Starkensels und Freifrau Marie von Degensfeld.
71	Schumacher, Karoline, von Menzingen.	12 1/2	Herr Ministerialrat Ludw. Wielandt.
72	Winterle, Katharina, von Raisenhausen.	15	Herr Hofbäder Wilh. Schmidt.
D. Dritte Belohnung, bestehend in der großen vergoldeten Denkmünze und 20 Mark in Geld.			
73	Holstein, Magdalena, von Mühlburg.	18 1/2	Herr Konditor W. Ebersberger.
74	Schilling, Georg Martin, von Rippenheim.	18	Frau Max von Haber, Rentners Wittwe.
75	Scholl, Bernhard, von Hochenheim.	18	Frau Hauptmann Adolf Seyb Wittwe.
E. Vierte Belohnung, bestehend in der großen vergoldeten Denkmünze und 25 Mark in Geld.			
76	Döhnel, Babette, von Unterrombach (Württemberg).	24 1/2	Frau Hofjuwelier Josef Zuber Wittwe.
77	Höhle, Ludwig, von Gölshausen.	24 1/2	Herr A. von Steffelin, Holzgeschäft.
78	Ruf, Sofie, von Eitenheimmünster.	24	Frau Sekretär Hamburger Wittwe.
F. Fünfte Belohnung, bestehend in der großen vergoldeten Denkmünze und 30 M. in Geld, nebst 8 M. aus der Bankier Feinr. Bierordts-Stiftung.			
79	Danneker, Luise, von Baihingen (Württemberg).	30	Herr Generalleutnant a. D. Graf von Sponed, Excell. in Gernsbach.
80	Meier, Agathe, von Niederwinden.	30	Frau Hofkirchenmusikdirektor Giebne Wittwe.
81	Schöffler, Sofie, von Merklingen.	30	Herr Möbelhändler Ferdinand Holz.
G. Sechste Belohnung, bestehend in der großen vergoldeten Denkmünze und 35 M. in Geld, nebst 10 M. aus der Bankier Feinr. Bierordts-Stiftung.			
82	Jtte, Marie, von Durlach.	36	Herr Oberstl. a. D. und Stadtrat Feinr. Bierordt.
83	Schindler, Josefine, von Offenburg.	36	Verstorbene Fräulein Elise Schuler hier.

Außerdem erhielten nach §. 6 unserer Satzungen für außergewöhnliche Dienstleistungen bei langwieriger, schwerer Krankheit ihrer Dienstherrschaften je 5 Mark aus der Bankier Feinr. Bierordts-Stiftung die D. Z. 29, 63, 71, 80 und 83.
Eine besondere Anerkennung wegen Krankenpflege wurde an D. Z. 26, 28, 34, 37, 38, 60, 72 und 82 ertbeilt.
Schließlich bringen wir die Ergebnisse der durch den Kassier für das Rechnungsjahr Mai 1888 bis dahin 1889 abgelegten Rechnung zur öffentlichen Kenntniß:
1. Der Verein zählt 329 Mitglieder.
2. Die Zahl der bis zum 21. Mai 1889 belohnten Dienstboten berechnet sich seit dem Bestehen des Vereins auf 2497 und der Aufwand für verabreichte Preise auf 44287 M. 49 Pf.
3. In dem bezeichneten Rechnungsjahre beliefen sich
a. die Einnahmen auf 1738 M. 36 Pf.
nämlich:
Eintrittsgelder und Jahresbeiträge 728 M. — Pf.
Kapitalzinsen 754 M. 15 Pf.
Geschenke 28 M. — Pf.
Heimbezahlte Kapitalien 228 M. 21 Pf.
1738 M. 36 Pf.
b. die Ausgaben hingegen bestehen ebenfalls in 1738 M. 36 Pf.
nämlich:
Kapitalanlagen 518 M. 15 Pf.
Belohnungen 959 M. 94 Pf.
Verwaltungskosten, als: Inskriptionskosten, Schreibgebühren, Belohnung des Vereinsdieners ic. 183 M. 52 Pf.
Für den Druck der neuen Satzungen 76 M. 75 Pf.
1738 M. 36 Pf.
4. Das Vereinsvermögen besteht in gesichert angelegten verzinslichen Kapitalien im Curdwerthe von . . . 21732 M. 42 Pf.
Nach der Vorgangsrechnung betrug solches 21442 M. 48 Pf.
Es hat sich das Vermögen somit vermehrt um 289 M. 94 Pf.
Die derzeitigen Mitglieder des Verwaltungsrates sind:
Luh, Weinbändler,
Benz, Defan und Stadtpfarrer,
Dielefeld, J., Konsul,
Heidenreich, Generalkassier,
Lauh, Robert, Rentner,
Leichtlin, Stadtrat,
Loß, Oberlandesgerichtsrat,
Karlsruhe, den 21. Mai 1890.
Der Verwaltungsrat.

Pension-Gesuch.
* Ein junger Mann (Ausländer) wünscht bei einer feinen Familie Pension zu erhalten, womöglich in der Familie eines Professors. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 939 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
2.2. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit findet Stelle: Friedenstraße 13, parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sogleich eintreten: Schwabenstraße 13.

C. Für ein gutes Haus wird ein braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und willig Zimmer- und häusliche Arbeit besorgt. Zeugnisse erforderlich. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Nähere Auskunft ertheilt Frau Kasz, Waldstr. 29, 2. Stod.

Dienst-Gesuch.
* Ein norddeutsches Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sogleich Stelle. Offerten sind unter Nr. 936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.
* Als I. Hypothek auf's Land (Haus und Güter) werden 5000-6000 M. aufzunehmen gesucht. Zinsfuß nach Vereinbarung. Offerten unter Nr. 938 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bitte.
3.1. Ein älterer, verheirateter, zahlungsfähiger Beamter, durch Familienunglück momentan in Noth gerathen, wünscht auf kurze Zeit die Summe von 450 M. aufzunehmen und bittet edle Menschenfreunde um geneigte Hilfeleistung. Bedingungen nach mündlicher Absprache. Gesl. Offerten unter Nr. 933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner-Gesuch.
3.1. Sechs bis acht tüchtige Möbel- und Bau-schreiner finden zum sofortigen Eintritt und gegen gute Bezahlung dauernde Arbeit bei **Karl Martin**, Möbelfabrikant und Bau-schreiner, Akademiestraße 11.

Zimmer- und Saal-Kellner
finden gute Jahres- und Saison-Stellen durch **J. Müller**, Schützenstraße 4. 2.1.

Dienstsuchende Mädchen
finden für sofort und auf's Ziel passende Stellen durch Frau **Müllich**, Schloßplatz 3, parterre rechts. *2.1.

Mehrere Aushilfskellnerinnen
werden über die Feiertage bei ausnahmsweise guter Bezahlung gesucht durch Frau **Müllich**, Schloßplatz 3, parterre rechts.

Jüngere Mädchen
finden fortwährend leichte und dauernde Beschäftigung.
Elikann & Bär,
Papierwaarenfabrik,
7-9 Lachnerstraße 7-9.

Lehrling-Gesuch.
*2.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten: Bürgerstraße 9.

Eine zuverlässige tüchtige Putzfrau
wird für Samstags gesucht: Westendstraße 12 im 3. Stod.

Küchenchefs, Oberkellner,
Restaurationskellner, Köche, Herrschaftsdiener, Hotelburken, Büffetdamen, Bonnen, Laden- und Zimmermädchen, Kellnerinnen ic. suchen Stellen durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstr. 4. 2.1.

Stellen-Gesuche.
* Ein Italiener, welcher französisch und etwas deutsch sprechen kann, wünscht in einer Fabrik oder am liebsten in einem Bankhaus als **Volontär** einzutreten. Gesl. Offerten unter Nr. 940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein besseres Mädchen, welches schon längere Zeit in einem gemischten Waarengeschäft thätig war, sucht Stelle in einem Laden oder als **Zimmermädchen** in einem bessern Hause. Offerten sind unter Nr. 937 an das Kontor des Tagblattes.

ünscht bei
womöglich
Offerten
ontor des

ir Küchen-
straße 13,

elches sich
eht, kann

n braves
ich kochen
häusliche
lich. Ho-
gefeuert.
abstr. 29,

lle Haus-
auf gute
ind unter
rbeten.

haus und
hmen ge-
ten unter
hgebenen.

gesfähiger
entan in
e Summe
Menschens-
vingungen
en unter
rbeten.

ch.
nd Bau-
nd gegen
ei Karl
hreineri,

ellner
durch J.
2.1.

n Stellen
partiere
*2.1.

innen
msweise
Wällich,

t Beschäf-
är,
7-9.

hat, die
hünstigen

fran
je 12 im

ner,
er, Hotels
Zimmer-
durch J.
1. 2.1.

nd etwas
bril oder
olontär
an das

längere
it thätig
s Zim-
Offerten
ablatte.

C. Herrschaftsköchin
und ein gewandtes
Zimmermädchen,
sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können,
und bessere Kindermädchen, sämtliche mit guten
Zeugnissen versehen, suchen auf 1. Juni oder auf's
Biel Stellen durch Frau Kasi, Waldstraße 29 im
2. Stod.

Haus-Verkauf.
2.1. Ein in schönster, gesündester Lage im Bahn-
hofstadtteil, zunächst dem Hauptbahnhof befind-
liches Haus, für einen Beamten geeignet, ist preis-
würdig zu verkaufen. Näheres durch J. Hügle,
Rüppurterstraße 34.

Gelegenheits-„Hausverkauf“.
Ein sehr schönes, vierstöckiges, massiv gebautes
Wohnhaus mit Balkon und prachtvollem Vorgar-
ten, Eckhaus ohne Vis-à-vis, mit je 5 Zimmern
im Stockwerk, ist wegen Abreise um 51000 Mark
mit kleiner Anzahlung per sofort zu verkaufen.
Erstgemeinte Offerten nur von Selbstkäufern be-
liebe man unter-Nr. 943 im Kontor des Tagblat-
tes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein Kinder-Schwagen sowie ein hoher, ge-
polsterter Kinderstuhl, beides gut erhalten, sind
billig zu verkaufen: Sophienstraße 28 im Hinter-
haus, eine Treppe hoch.
* Ein sehr gutes Petroleum-Herdchen ist billig
zu verkaufen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 19 im
Laden.

Für Damen.
* Eine schöne Auswahl in Haus- und Küchen-
Schürzen, sowie in beststehenden französischen
Corsetten ist sehr billig zu verkaufen: Douglas-
straße 30 im 3. Stod.

Zwei Zentner reines Schweinesfett
sind zu verkaufen. Näheres bei Fried. Schäfer,
zum grünen Baum. 3.1.

Hauskauf-Gesuch.
2.1. Ein nicht zu großes Haus wird gegen größere
Anzahlung zu kaufen gesucht. Bahnhofstadtteil
ausgeschlossen. Näheres bei A. Monninger,
Schillerstraße 3.

Zu kaufen gesucht
wird ein junges Wapphündchen (Männchen).
Dasselbe kommt in sehr gute Hände. Gest. Of-
ferenten mit Preisangabe sind unter Nr. 941 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut erhaltenes, gebrauchtes Zweirad
(52" bis 56") zu kaufen gesucht. Offerten unter
Nr. 945 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Medicin. Cognac per Flasche Mk. 4.50,
deutschen Cognac per Flasche Mk. 3.—,
deutschen Benedictiner per Flasche
Mk. 4.50
in vorzüglicher Qualität aus der Fabrik von J.
Schrapenborg, Mainz, empfehlen
Haberkorn & Siehold,
Spitalstraße 25.

Wer
auf einen guten und kräftigen
Kaffee reflectirt, dem empfehle ich
meinen stets frisch und selbst-
gebrannten
Sava-Kaffee
à Mk. 1.60 u. Mk. 1.70
per Pfund und mache noch be-
sonders auf ganz feine Mischun-
gen von
Mk. 1.80 bis Mk. 2.—
per Pfund aufmerksam.
W. Erb,
3.2. am Spitalplatz.



Frische Seezungen, Hechte
empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.
Unterwegs: Blaufelchen.

Vorzügliche
Ge- oder Kernschinken
ohne jegliches Bein, sehr zart und mild ge-
salzen, von 5-7 Pfund empfiehlt billigt
Braunschweiger Wurstfabrik,
2.2. Amalienstraße 51.

3.3. **Feinste**
Göttlinger Cervelatwurst
und
Salami (Dauerwaare)
empfiehlt billigt
Braunschweiger Wurstfabrik,
Amalienstraße 51.
NB. Für Wirthhe Preisermäßigung.

Sämmtliche
Spezerei-Artikel
in vorzüglichen Qualitäten stets am
besten und billigsten zu haben bei
Fried. Maisch Sohn,
Lammstraße 5. 19.18.

Für Norddeutsche.
Aecht norddeutsches Roggen-
brod empfiehlt
J. Obert,
3.1. verlängerte Karlstraße 52.

Sehr gute neue
Sommer-Malta-Kartoffeln
sowie 3.2.
neue Matjes-Heringe
empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Flaschenbiergeschäft
von
Gustav Bronner,
Wilhelmstraße 1,
empfiehlt
Freiherrlich v. Seldeneck'sches
Lagerbier
12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 10 Pf.;
Exportbier
12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,
12 halbe " 1 M. 30 Pf.;
Pilsener und Exportbier
in Kisten mit 24 Originalflaschen
einen ausgezeichneten Stoff.

Sinner'sches
Schrempf'sches } **Flaschenbier**
bei **H. Dobmann Jr.,**
Friedrichsplatz 8.
Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Auer's
süsser Weinsenf.
Gesündeste und billigste Fleischbeilage
von sehr pikantem Geschmack.
Reinheit garantiert laut Attest vom chem.
Laboratorium der Kgl. Zentralstelle für
Gewerbe und Handel in Stuttgart.
Zu haben in Karlsruhe bei
Lebensbedürfnissverein, Herm.
Munding, Fr. Kern. 10.2.

Präp. Patchouli-Pulver
aus Wunderlich's Hofparf.-Fabrik,
eingestreut oder in Säckchen vertheilt schützt es
Kleider und Pelzwerk gründlich vor Motten
und Schaben.
Zu haben à 40 Pfg. bei **Friedr. Maisch**
Sohn, Lammstraße 5. 10.10.

30.13. **Ich bin befreit**
von dem peinigen Schmerz der Hühner-
augen, ruft jetzt so Mancher aus, und ver-
danke dieses nur der **Geerling'schen**
Spezialität gegen Hühneraugen und harte
Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur
60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Bwe.,** Karls-
friedrichstraße 4, und **Friedr. Bloß** (F.
Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

Dalmatiner Insekten-
pulver, bestes Mittel
gegen Schwaben, Kuf-
sen etc., **Naphthalin,**
Camphor, Patchouly,
span. Pfeffer etc. gegen
Motten.
Carl Roth,
Drogerie.

Möbel-Crème,
ein vorzügliches Mittel zum Auf-
poliren von Möbeln, empfiehlt
Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
2.2. 57 Ludwigsplatz 57.

Neuen Hochglanz
auf
polirte Möbel,
die durch Schmutz und Ausschlag blind geworden
sind, erzielt man in überraschender Weise durch die
Rölnner Möbel-Reinigungs-Volktur.
Jedes Dienstmädchen kann in wenigen Minuten
einen Schrank, Bett, Piano etc. wie neu herstellen.
Preis pro Flasche 75 Pfg. 20.10.
Allein-Verkauf bei
A. Hoffmann, Waldstraße 38.

Fußboden-Glanzlack
offen und in 1/2 und 1/4 Kilo-Büchsen,
Parquetbodenwische
in 1/2 Kilo-Büchsen,
Stahlspäne
in 1/2 Kilo-Packeten
zu Fabrikpreisen empfiehlt 2.2.
Gustav Bronner,
Wilhelmstraße 1.

**Tyroler Loden-Mäntel,
Havelocks,
Joppen,
Reise-, Touristen- und Jagd-Artikel,
Fischereigeräthe**
bei 3.2.
E. Dahlemann,
W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstr. 19.

Handschuhe.
Tricot-Handschuhe, 4 Knopf
lang, Paar 25 Pf.,
seidene Handschuhe, 4 Knopf
lang, Paar 50 Pf.,
seidene Handschuhe, 6 Knopf
lang, Paar 75 Pf.,
rein seidene Handschuhe, Paar
80 Pf.
empfehlen in nur prima Qualität
Maier & Katzenstein,
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

**Erwartete Neuheiten
Cravatten**
sind in reicher Auswahl eingetroffen
und empfiehlt billigst 2.1.
Gustav Lang,
Adlerstrasse 7,
nächst der Kaiserstrasse.

Brüsseler Corsets
aus der
Manufacture Royale P. D.,
bestes Fabrikat,
sowie deutsche Corsets
in grösstem Assortiment empfiehlt
R. Halle, 96 Kaiserstr.,
4.4. Corsets-Specialität.

Engl. Tüll-Vorhänge
in allen Preislagen:
grosse, abgepasste, v. M. 3.— an p. Paar,
kleine am Stück „ 30 Pf. „ „ Mtr.,
farbige Vorhangstoffe „ 40 „ „ „ „
Draperien à 75 Pfg. per Stück,
Portièren mit gekn. Fransen,
M. 4.— bis M. 28.— per Stück,
Sepha- und Bettvorlagen,
Tisch- und Kommodendecken,
Möbel- und Läuferstoffe,
Linoleum, Wachstuch, Cocons
ausserordentlich billig.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

**Badhauben, Schwammbeutel,
Wasch- u. Frottierartikel**
empfehlen 3.3.
Luise Wolf Wwe.,
Parfümeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Herrenhemden
nach Maass.
**Herrenkragen, Manschetten,
Reformhemden,
Beinkleider, Jacken**
empfehlen in grosser Auswahl billigst
Gustav Lang,
Adlerstrasse 7, nächst der Kaiserstrasse.

Für Touristen.
Reinwollene
Normalhemden.
Baumwollene und halbwoollene
Tricohemden.
**Sommerflanellhemden.
Farbige Oxfordhemden**
nach Maass.
**Touristenbeinkleider,
Socken.**
Bestes Fabrikat zu den billigsten
4.3. Preisen.
Emil Lembke,
Hoflieferant, Friedrichsplatz 3.

**Touristen-Hemden,
Radfahrer-Hemden;**
Prof. Jäger's
Normal-Wäsche;
Dr. Lahmann's
Reform-Wäsche
empfehlen
Eugen Dahlemann,
W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und
Herrenstrasse 19. 6.2.

Tüll-Vorhänge,
abgepasst und am Stück,
neueste Muster in grosser Auswahl empfiehlt
2.1. **Gustav Lang,**
Adlerstrasse 7, nächst der Kaiserstrasse.

Wollene Schweissblätter
ohne Unterlage, die jede unter den Armen
sich bildende Schweissdunstung anziehen
und daher nie Schweissflecken in den Taillen
der Kleider entstehen lassen, empfiehlt bestens
Louis Volt, Hosposamentier,
6.6. Kaiserstrasse 128.

**Geschäftsbücher
und
Comptoir-Utensilien**
bei
Karl Aug. Tensi,
Karlsruhe,
Adlerstrasse,
Ecke der Kaiserstr.

Empfehlung.
3.2. Alle Arten von Uhrenreparaturen werden
pünktlich und gewissenhaft unter Garantie in kurzer
Zeit ausgeführt. Wanduhren und Regulatoren
werden auf Wunsch im Hause abgeholt von
Wilh. Eckert, Uhrmacher,
Marienstraße 6 (Bahnhofstrassenbahn).

**Porzellan,
Glas,
Bestecke,**
empfehlen billigst 8.6.
W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.



Email. Kochgeschirr
in grösster Auswahl empfiehlt billigst
Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,
Kaiserstrasse 121.

**Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke** empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbspringenstrasse 24.

Badestühle
mit und ohne Ofen
empfehlen in solider
Qualität
W. Göttle,
Karlsruhe.

Irrigateure, Glycerinpompes,
sowie alle Artikel zur Krankenpflege offeriren
Haberkorn & Siebold,
Spitalstrasse 25.

Reparaturen und Vernidelungen
von **Velocipedes** werden pünktlichst aus-
geführt in der mechanischen Werkstatt von
3.3. **P. Horn, Spitalstrasse 434**

Geschäfts-Empfehlung.

127. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von Herrenkleidern nach Maß unter Garantie für guten Sitz. Reparaturen werden solid und billig berechnet. Anfertigung für einen Anzug 18 M. Winterkarte in acht englischen, französischen und deutschen Stoffen steht zur Verfügung.

Achtungsvoll
J. Merl, Kaiserstraße 81,
Borberhaus, 4. Stod.

— Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



Patent-Closets

der
Closetfabrik W. Stölzle, München.
Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder aufgeschraubt werden.

Allein-Verlauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttle** in Karlsruhe.

Die Thierhandlung,

50 Waldhornstraße 50,
vertauscht, kauft und verkauft alle Thiere, hauptsächlich Hunde, Kanarien, Exoten, Papageien, Tauben, überhaupt alle existirenden Thier- und Vogelarten, vermittelt An- und Verkäufe, nimmt Thiere unter billiger Berechnung in Pension unter gewissenhafter Pflege, übernimmt das Coupiren, Waschen und Scheeren der Hunde und sichert die billigsten Preise zu. 52.

Bühl.

Gasthof zur Fortuna.

— Unterzeichneter empfiehlt sich bei Ausflügen in die Gertelsbach, Altwinded etc. zur Uebernahme von Mittag- oder Abendessen. Großer Saal für Gesellschaften und Vereine. Gute, selbstgezoogene Weine.
Hochachtungsvoll

H. Koch.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme anlässlich des Todes unserer nun in Gott ruhenden lieben Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante

Justine Abend, geb. **Söbmann**, sowie für die überaus reichen Blumen Spenden und zahlreiche Leichenbegleitung sprechen wir hiermit unsern verbindlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 22. Mai 1890.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Oswald Frey.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 16. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Vorstand der Technischen Abteilung bei der Generaldirektion der Großherzoglichen Staatseisenbahnen, Baudirektor von Würthensau, das Kommandeurkreuz 2. Klasse, dem Vorsteher des Bahnbau-technischen Bureaus bei der Generaldirektion der Großherzoglichen Staatseisenbahnen, Obergeringieur Friedrich Gernet, und den Bahnbauinspektoren Otto Hof bei genannter Direktion, Eduard Godel in Lörrach, Karl Gebhard in Bollhaus und Edwin Kräuter in Stühlingen das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstehendes Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Durch Verfügung des Königlichen Kriegsministeriums vom 9. bez. 23. v. M. ist Folgendes bestimmt:
Intendantur des 14. Armee-corps:

Hoefe, Intendantursekretär, zum Gehelmen expedirenden Sekretär und Kalkulator im Kriegsministerium ernannt.
Garnisonverwaltung Karlsruhe:
Rademacher, Kaserneninspektor, von Karlsruhe nach Meh.
Klose, Kontrolsführender Kaserneninspektor von Meh, in gleicher Eigenschaft nach Karlsruhe versetzt.

Aechte Panama-Hüte

für Herren,

Palm-Hüte

für Herren, Damen und Kinder von 50 Pfg. an, ächte und imitirte

Manilla-Hüte

für Herren, Damen und Kinder

empfehl in großer Auswahl

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachflg.,

6.1. Kaiserstraße 201, Ecke der Waldstraße.

Saison-Ausverkauf.

Auf bevorstehende Feiertag habe sämtliche

Damen- und Kinderhüte

einem Ausverkauf zu bedeutend ermäßigten Preisen ausgesetzt.

F. Herrmann, Modes,

Waldstraße 11.

In größter Auswahl empfehle ich:

- Tricot-Tailen,**
- Tricot-Blousen,**
- Tricot-Jaquettes,**
- Tricot-Kinder-Blousen,**
- Tricot-Kinder-Kleidchen,**
- Tricot-Kinder-Ueberjäckchen von M. 1.80 an,**
- Tricot-Kinder-Ansetzleibchen von M. 1.— an,**
- Tricot-Knaben-Anzüge,**
- Sommer-Wasch-Blousen von 70 Pfg. an,**
- Satin-Blousen von M. 1.50 an,**
- Wasch-Kleidchen für Kinder von 65 Pfg. an,**
- Wasch-Anzüge für Knaben per Stück 3 M.**

Sämmtliche Artikel in allen Farben und Größen vorrätzig bei

J. Westheimer,

Ecke Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Musverkauf

wegen

Lokalwechsel.

Durch Hausverkauf bin ich genöthigt, mein Lokal
Kaiserstraße 165

demnächst zu verlassen und werden von jetzt ab, um schnell zu räumen, sämtliche

Hüte

sowie alle

Putzartikel

zum

Selbstkostenpreis

abgegeben.

Strauss-Kramer,

Kaiserstraße 165 und Karl-Friedrichstraße 22.

NB. Vom 23. Juli ab befindet sich mein Lokal Kaiserstraße 199,
im Hause der Herren Gebr. Ettlinger.

„Der Stein der Weisen“, illustrierte Halbmonatsschrift für Haus und Familie (M. Hartleben's Verlag, Wien) enthält im 10. Hefte nachfolgende, mit Bildern reich ausgestattete Abhandlungen: Der Mailänder von L. Haschert (2 Bilder); Der eiserne Oberbau der Schienenwege (mit 1 Tafel, 13 Figuren enthaltend); Nochmal's der Segelsport von G. van Muyden (10 Bilder); Die niedrigsten Lebewesen (Beilage, 16 Figuren enthaltend); Mars von L. Graf v. Pfeil (2 Bilder); Die Fischfeinde von J. Meyer; Im südlichen Böhmerwalde (4 Bilder); Die Erde als Magnet. — In der „kleinen Mappe“ (Notizentheil) sind 13 Illustrationen enthalten, welche zur Erläuterung nachfolgender kurzer Artikel dienen: Gibraltar, Die Asteroiden, Unterirdische Telegraphenleitungen, Phantastie-Arbeiten mit Naturproducten, Die elektrische Bahn zu Portrush, Der Schnellseher. — Probehefte durch jede Buchhandlung.

Apotheker Schöck's Kola-Bröddchen, Kola-Biscuits.

Restaur. Genußmittel, bes. auf Märchen u. Reisen. Erprobt bei Bergbesteigungen u. forcirten Märschen. Zu haben in den Apotheken, in Droguerien und größeren Bahnhofrestaurants. 21.

Todtnauberg,

1020 Meter über dem Meere, höchstgelegener Ort des bad. Schwarzwalbes, am südwestlichen Abhange des Feldberges, von ärztlichen Autoritäten als **Luftkurort** empfohlen.

Gasthof und Pension zum Sternen,

Eigenthümer **Otto Wissler**, empfiehlt sein comfortabel eingerichtetes Haus, sehr gute Verpflegung bei billigen Preisen, Pension je nach Lage der Zimmer billigst. 21.

Von Bahnstation **Todtnau** in 1 Stunde, von **Kirchzarten** an der Höllenthalbahn in 3 Stunden erreichbar. Täglich zweimal Post, Telephon, Fahrgelegenheit im Hause.

— Folgt ein Drittes Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.